

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 12 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS POSTENTGELT BAR ENTRICHTET JULI 2001



14. + 15. JULI 2001
110 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR GÖTZENS



Inhalt :

Amtliches	Seite 2
Bürgermeisterbrief	Seite 3
Bau- und Recyclinghof	Seite 5

Die Grüne Seite	Seite 8
2. Götzner Festwoche	Seite 12
Gemeindepolitik	Seite 14
Vereinsleben	Seite 18

Betrifft: Volkszählung 2001

Mit Stichtag 15.05.2001 wurde heuer die zehnjährige Volkszählung durchgeführt. Dabei wurden alle Personen, Haushalte, Wohnungen, Objekte und Arbeitsstätten der Gemeinde Götzens gezählt.

Die Gemeinde Götzens möchte sich bei allen Gemeindebürgern für Ihr Verständnis und schnelles Ausfüllen der vielen Formulare bedanken.

Besonderer Dank gilt vor allem den Zählorganen durch die ein rascher und reibungsloser Ablauf dieser Großzählung möglich war.

Neues vom Meldeamt Zentrales Melderegister

Mit Stichtag 17.05.01 ist das viel umstrittene zentrale Melderegister eröffnet worden. Die Hauptwohnsitzfrage sowie die Definition über den Mittelpunkt der Lebensbeziehung eines Menschen wurde wieder viel diskutiert und in den Medien breitgetreten.

Fakt ist, dass mit oben genanntem Stichtag sämtliche Meldedaten (österreichweit) nun in einem zentralen Archiv in der Bundeshauptstadt verwaltet werden.

Dies bedeutet, dass sämtliche Meldefälle (Ab-, An- und Ummeldungen) nur mehr mit Hilfe des Internets und nach vorheriger Abfrage des zentralen Melderegisters in Wien durchgeführt werden können.

Hierbei kann es zu Verzögerungen und Wartezeiten kommen - wir bitten um Ihr Verständnis!

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen.

In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

Betrifft: Müllsack Abholung

Da es immer wieder Beschwerden darüber gibt, dass Gemeindebürger ihre Müllsäcke viel zu früh an den Abholstellen deponieren, macht die Gemeinde Götzens darauf aufmerksam, dass die Müllsäcke frühestens am Abend vor bzw. am Tag der Abholung herausgestellt werden dürfen. Gerade in der warmen Jahreszeit kommt es zu argen Geruchsbelästigungen durch abgestellte Müllsäcke und zu vermehrten Beschwerden von Anrainern. Die Müllsäcke werden in den geraden Wochen am Donnerstag abgeholt!

LÄRMSCHUTZVERORDNUNG:

Im Gemeindeamt treffen vermehrt Beschwerden darüber ein, dass die Lärmschutzverordnung nicht eingehalten wird.

Die Gemeinde Götzens weist abermals darauf hin, dass die Verrichtung lärmeregender Haus- und Gartenarbeit **an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 20.00 bis 7.00 Uhr und von 12.00 bis 14.00 Uhr verboten ist!**

Dies gilt insbesondere **für die Benützung von mit Motoren betriebenen Gartengeräten, sowie für Kreis- und Motorsägen.** Das Verbot für die Kreis- und Motorsägen **gilt nicht bei Hausbauten während der Wochentage.**

Übertretungen nach der Lärmschutzverordnung können mit Geldstrafen bis zu S 10.000.— oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft werden!

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Freitag, 7. September 2001**

Impressum:

**Eigentümer, Verleger
und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Götzens, Burgstraße 3
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens**

**Satz und Repro:
Werner's Atelier, Axams · Tel. 0 664/482 73 83**

**Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Markus Lanznaster
Volkmar Reinalter
Druck: Kranebitter Druck, Telfs**



Liebe Götznerinnen und Götzner!

Die letzten Wochen haben uns wieder einmal eindrucksvoll vor Augen geführt, wie schön es in unserem Land sein kann. Pünktlich zur Sommersonnenwende stellten sich die heißen Tage ein und blieben uns in ausreichendem Maße erhalten. Und unsere Umwelt tat sich in ihrer ganzen Pracht kund - eine Umwelt, die wir seit Jahren pflegen und schützen - auch bei uns in Götzens. Ein wichtiger Fortschritt bezüglich effizientem Umweltschutz ist uns mit der Fertigstellung des Bau- und Recyclinghofes gelungen, welcher am 9. Juni eröffnet wurde. Dass dieses Bauwerk und Entsorgungssystem voll dem Trend der Zeit entspricht, sieht man nicht nur am Lob aus der Bevölkerung und darin, dass die Götznerinnen und Götzner zu den „Trenn-Meistern“ gehören. Regelmäßig werden wir von Bürgermeistern und Bauamtsleitern aus vielen anderen Gemeinden besucht, die sich bei uns Innovationen und Ideen für deren eigene Vorhaben holen. Selbst Umwelt-Landesrätin Christa Gangl lobte unser gelungenes Bauwerk in ihrer Eröffnungsrede und wies auch darauf hin, dass trotz zukünftiger Abfall-Verbrennung in Tirol eine saubere Müll-Trennung auch in Zukunft notwendig sein wird.

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei unseren Bewohnern für die hervorragende Sammelmoral bedanken. Die Götznerinnen und Götzner dürfen sich in dieser Angelegenheit zur Spitze Tirols zählen und Vorbild für viele andere Gemeinden sein. Nochmals meinen Respekt und aufrichtigen Dank. Es ist ja unser aller Umwelt, in der wir leben.

Ein weiteres wichtiges ökologisches Vorhaben - die Fertigstellung der Kanalisierung Moossenke Teil II - ist nun ebenfalls abgeschlossen. Es war eines der schwierigsten Kanal-Projekte in unserer Gemeinde - teilweise musste zwischen den Häusern hindurch gegraben werden, und die Enge und Lärmbelästigung verlangte von den betroffenen Bewohnern einiges ab. Hier ebenfalls ein aufrichtiges Dankeschön an alle Beteiligten für das außergewöhnlich hohe Verständnis, das uns entgegengebracht wurde.

In Kürze beginnen die Rekultivierungsmaßnahmen, was bedeutet, dass Begrünung und Zäune wiederhergestellt werden. Sollte ein Bauschaden, der durch uns hervorgerufen wurde, noch nicht behandelt worden

sein, ersuche ich höflich um eine kurze Mitteilung an die Gemeinde. In ca. 14 Tagen findet die Abschlussbegehung statt, und dann ginge alles „in einem Aufwaschen“.

Gerne greife ich jene Anregung auf, die Fertigstellung des Kanalprojektes Moossenke II mit den betroffenen Ortsteilen in Form eines kleinen Festes zu feiern. Nach Rücksprache mit den Baufirmen und anderen Sponsoren werde ich in einem separaten Schreiben von diesem Fest informieren und dazu einladen. Ich freue mich schon darauf.

Die 2. Götzner Kulturwochen sind inzwischen auch zu Ende gegangen. Natürlich waren Programm und Werbung etwas bescheidener - das letzte Jahr war ja eine „Millenniums-Ausnahme“ -, dennoch darf man über die Besucherzahlen erfreut sein. Genau solche Initiativen sind es, die ein Dorfleben ungemein bereichern - und so sind die Götzner Kulturwochen auf dem besten Weg „eine kleine, aber feine Veranstaltungsreihe zu werden, die für jeden etwas bietet.“ Auch hier allen Beteiligten ein herzliches Vergelt's Gott für den großartigen Einsatz.

Der kommende Sommer ist natürlich auch die ideale Gelegenheit, im Freien zu grillen und das eine oder andere private „Fest!“ zu veranstalten. Hier meine große Bitte an alle Beteiligten, bezüglich der Lärmentwicklung auch an die Nachbarn zu denken. Viel Ärger ließe sich allein dadurch vermeiden, wenn man sich gegenseitig vorher kurz abspricht - denn jedes Zusammenreden ist besser als eine Vorgangsweise „streng nach dem Gesetz“. Und schließlich hat ja jeder von uns einmal einen Grund für eine Fete.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen Sommer, den wir von der Politik auch dazu nutzen werden, fraktionsübergreifend Entscheidungsfindungen für wichtige regionale Themen zu suchen, damit wir in Zukunft die großen Projekte auch gemeinsam tragen können.

Auf ein Neues dann im Herbst!

Ihr Hans Payr



Jetzt neu
mit der
Raiffeisen
HomeBox

JETZT KONTO-CHECK und Geld sparen !

Nutzen Sie jetzt die Möglichkeit zum Konto-Check und Geld sparen.
Neu mit der Raiffeisen Home-Box - gratis Internetzugang, Electronic-Banking (ohne Onlinegebühren !)



RAIFFEISENKASSE GÖTZENS und BIRGITZ
die Bank mit dem persönlichen Service



IGNAZ GSTREIN

6094 AXAMS, GEORG-BUCHER-STR. 23
TELEFON 05234/68864, FAX 05234/67510
MOBILTELEFON 0664/2071680, 0676/7255077

ELEKTROINSTALLATIONEN • REPARATUREN • VERKAUF



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650

Der Bau- und Recyclinghof ist eröffnet!

Die offizielle Einweihung des neuen Bau- und Recyclinghofes fand am Samstag, den 9. Juni 2001 statt. Die Gemeinde Götzens lud dabei zu einem Tag der offenen Tür.



Impressionen eines gelungenen Tages



Riesenbegeisterung beim 1. Götzner Kinderflohmarkt

Großer Andrang herrschte am Samstag, dem 31.03.01 im Gemeindezentrum Götzners beim 1. Kinderflohmarkt. Alle 27 Verkaufstische konnten vergeben werden. Der Beginn war um 14 Uhr festgesetzt, doch die Kinder warteten schon ab 13 Uhr mit ihren Verkaufsschätzen vor dem Gemeindezentrum.

Schon bald begann das eifrige Handeln. So manche tolle Schnäppchen konnte man ergattern, z.B. ein neuwertiges Kochcenter kostete nur S 100,- und ein elektrisches Motorrad wurde um S 500,- angeboten. Unzählige, wunderschöne Kinderbücher, Kuscheltiere, Spiele und Kassetten wechselten die Besitzer.

Auch die Kindertombola war ein Hit. Um einen Lospreis von S 5,- konnte man eine elektrische Zahnbürste, Videokassetten, eine Spielesammlung und viele andere Sachen gewinnen. Dass jedes Los gewinnt, war Voraussetzung unserer Kindertombola. Es war daher kein Wunder, dass alle 140 Lose im Nu verkauft waren.

Während die Kinder ihre Geschäftstüchtigkeit unter Beweis stellten, konnten sich die Eltern am Kaffeetisch mit Kaffee und Kuchen stärken.

Das Organisationsteam freute sich über die rege Beteiligung und über den großen Erfolg dieser Veranstaltung.

Ricarda Kaserer



kamin SOS. SANIERUNG SYSTEM Schiedel

Ein gut funktionierender Rauchfang hilft Heizkosten sparen und schont die Umwelt.

Haben Sie Probleme mit Ihrem Rauchfang?

WIR beraten Sie gerne!

Bei Umstellung auf Öl- bzw. Gasheizungen bietet ein Schiedelkamin mit seinen ausgeklügelten Systemen und den dazupassenden Spitzenprodukten die optimale Lösung!

Rauchfangsanierungen, Rauchfangschleifen, Einbau von Schamotte- und Edelstahlrohren, Kaminkopfpreparaturen.

HANDEL MIT HERDEN UND KAMINÖFEN



**Fa.
Widauer**

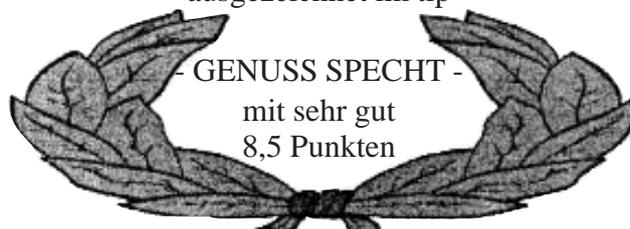
Kaminbaugesellschaft m.b.H.
6175 Unterperfuss 5
Telefon 0 52 32 / 27 60
Fax 0 52 32 / 36 31
Mobil 0 664 / 113 33 55

Restaurant Traubenwirt Birgitz

ausgezeichnet im tip

- GENUSS SPECHT -

mit sehr gut
8,5 Punkten



*Ihr Spezialist für Hochzeiten,
Betriebs- und Familienfeste*

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Kirchmair und Mitarbeiter

Alpinhotel Traubenwirt,
Birgitz, Dorfstraße 26, Tel. Nr. 0 52 34/32 8 72

"DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZ-TIPP"

SICHERES GRILLEN

Ein lauer Sommerabend mit Grillfest im Garten, für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren, denen man mit der Beachtung einiger Tipps entgehen kann.

- ✓ Den Griller standsicher aufstellen (auf harten ebenen Boden achten).
- ✓ Holzkohlegriller wegen der Gefahr des Funkenfluges windgeschützt aufstellen.
- ✓ Genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen einhalten (mind. 5 Meter).
- ✓ Vorsicht mit flüssigen Grillanzündern! Relativ ungefährlich sind einzeln verpackte Zündwürfel, sowie die Verwendung von Papier und Holzspänen.
- ✓ Niemals Benzin oder Brennspritus nachgießen, Stichflamme und Explosionen können zu schweren Verbrennungen führen.
- ✓ Feuerstelle nie unbeaufsichtigt lassen. Besonders für Kinder ist das Feuer ein magischer und auch sehr gefährlicher Anziehungspunkt.
- ✓ Handschuhe und Grillbesteck sollte man nicht nur besitzen, sondern auch verwenden.
- ✓ Ein Kübel Wasser und eine Wolldecke (keine Kunstfaser) sollten als Löschhilfe immer bereitstehen.
- ✓ Wenn Kleidung Feuer gefangen hat, den Betroffenen am Fortlaufen hindern (Schockreaktion), ihn am Boden wälzen oder mit einer Decke das Feuer abstickern.



- ✓ Kleine Brandwunden unter fließend kaltes Wasser halten. Mit Wundtüchern steril abdecken. Keine Hausmittel wie Öl, Mehl etc. auf die Brandwunde geben, keine Medikamente verabreichen.

A black and white photograph of a resort area with palm trees and a swimming pool. A white banner is overlaid on the top part of the image with the text "FREIZEITZENTRUM AXAMS".

**FREIZEITZENTRUM
AXAMS**

Schwimmen, Sauna, Massagen, Solarien, Speisen, Spielen, Entspannen,
...Die Freizeitinsel im Mittelgebirge... Tel. 05234/68 3 22

A black and white advertisement for Werner's Atelier. The background is a dark, textured image of a mountain range. The text is in a bold, sans-serif font.

**WAHRSCHEINLICH
DAS BESTE
REKLAMEBÜRO
IM MITTELGEBIRGE**

**WERNER'S
ATELIER**

DTP-SERVICE

6094 AXAMS
GRUBEN 19

05234 - 68656
0664 - 4827383

E-MAIL:
WERNERSATELIER@I-ONE.AT

Gute Qualität bei Altpapier bringt Geld!

Helfen Sie durch genaue Trennung zwischen Zeitungen, Illustrierten und Verpackungen sowie Karton, Kosten drastisch zu senken. Trennen Sie schon daheim!

Sicher sind Sie schon oft mit Ihren Abfällen vor einer ganzen Garnison von Sammelbehältern gestanden und haben nicht gewusst, was denn jetzt wo einzubringen ist.

Ganz klar schien die Zuordnung von Papier und Karton. Da kann ja gar nichts schief gehen. Oder? Doch!

Getrennt sammeln, was getrennt verwertet wird!

Altpapier und Kleinverpackungen sammelt man die ganze Woche über in einem Papiereinkaufssack oder einer Schachtel – weil's praktisch ist. Dann schmeißt man alles gemeinsam in den Altpapiercontainer am Recyclinghof. Aber sowohl der Kraftpapiersack als auch z.B. Mülschachteln und Biertragerl haben im Altpapier überhaupt nichts verloren.

Papier oder doch Karton, das ist hier die Frage!



Zu den Kartonagen gehören nämlich nicht nur Schachteln sondern alle Verpackungen aus Karton und Papier. So sind alle "normalen Schachteln" – braun oder grau - und Kleinverpackungen ein Fall für den Kartonagen-Container. Auch, wenn sie bunt bedruckt sind wie Medikamentenschachteln, Pizzaschachteln und Biertragerln.

Darüber hinaus zählen alle Verpackungen aus Kraftpapier zu dieser Fraktion. Das gilt somit auch für Zucker- oder Mehlsackerln, Einkaufstaschen oder Tierfuttersäcke.

Der Altpapiercontainer steht ausschließlich Zeitungen und Illustrierten, Schreibwaren, Schulheften, Katalogen, Taschenbüchern und Bücher ohne Rücken zur Verfügung. Einbände, Kunststoffhüllen und Metallteile müssen entfernt werden.

Nicht geeignet für ein Papierrecycling sind Servietten (zum Bioabfall) und Hygienepapiere wie Taschentücher (zum Restmüll). Getränkeverpackungen (Milchpackungen) gehören wegen ihrer Beschichtung

ausschließlich in den Kunst- und Verbundstoffcontainer.

Gute Trennung – geringe Kosten

Nur bei genauer Trennung in Verpackungen und Altpapier ist weiterhin eine Kostendeckung der Sammlung möglich. Für Fehlwürfe muss die Gemeinde einen Sortierabschlag und höhere Verwertungskosten zahlen. Dies hätte unweigerlich eine Erhöhung der Gebühren zur Folge. Durch eine sortenreine Sammlung kann die Gemeinde ca. ATS 120.000,- pro Jahr einsparen.

Die Recyclinghofbetreuer Josef Rumer und Sibylle Draschl-Rainalter stehen Ihnen bei Fragen gerne mit Rat und derzeit auch mit Tat zur Seite. Wir danken für Ihr Verständnis.

Unterstützen Sie die Gemeinde mit einer sauberen Trennung, es zahlt sich aus!

Trenntipp:

Alles, was Blätter oder Seiten hat, gehört zum Altpapier.

Der Bau- und Recyclinghof ist geöffnet:



Jeden Mittwoch von 15:00 - 19:00 Uhr

Jeden Samstag von 08:00 - 12:00 Uhr

Fällt einer dieser Termine auf einen Feiertag, so ist der Recyclinghof geschlossen!

M KISEN

LL EN

**LT FENSTER
US NIE UNG**

S NNENSCHUTZ

WEITHALER

technolux®

**ROLLÄDEN MIT
EINBRUCHSCHUTZ**

**ROLLÄDEN, MARKISEN, JALOUSIEN, FENSTER, TÜREN
6091 GÖTZENS, Burgstr. 18, Tel. 05234 / 34232, Fax Dw. 12**

BÜROBEDARF



*GmbH
& Co*

A-6021 **Innsbruck, Bozner Platz 2**
A-6021 **Innsbruck-Rum, Bundesstr. 23**
A-6460 **Imst, Schustergasse 27**
A-6901 **Bregenz, Römerstraße 13**

Der Gesundheits- und Sozialsprengel westl. Mittelgebirge berichtet:

Kindererlebniswochen 2001 und Sommersportwochen

Heuer führt der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge bereits zum dritten Mal gemeinsam mit im westlichen Mittelgebirge ansässigen Vereinen ERLEBNISWOCHEN für KINDER durch.



• WER KANN TEILNEHMEN ?

Alle Kinder der Sprengelorte (Mutters, Natters, Götzens, Birgitz, Axams, Grinzens) im Volksschulalter (fallweise auch jünger).

• WAS KOSTET DAS ?

Ein Unkostenbeitrag von S 25,- pro Veranstaltung und für jedes Kind sind bitte am jeweiligen Tag mitzubringen.

PROGRAMM

1. MUSCHELN UND SCHNECKEN UNTERM MIKROSKOP

Wann:

- a) Montag, den 23. 07. 2001, in Birgitz, Mehrzweckraum
 - b) Montag, den 06. 08. 2001, in Götzens, Sprengelbüro
 - c) Montag, den 27. 08. 2001, in Natters, Gemeindeamt
- Jeweils von 09.00 – 12.00 Uhr

2. BASTELN IN STOFFDRUCK- UND MURMELTECHNIK

Wann: Mittwoch, 18. 07. 2001, 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: im Büro des Sozialsprengels in Götzens

3. BESUCH DER IMKEREI HEIM

Wann: Freitag, 20. 07. 2001, 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: beim Parkplatz vor der Ordination von Dr. Felix Frießnig (Götzens, Neu-Götzner-Str. 33)

4. BASTELN EINER GARTENKUGEL

Wann: Mittwoch, 25. 07. 2001, 14.00 – 16.00 Uhr
Wo: Pfarramt Axams, Parterre

5. STREICHELZOO mit Ponyreiten

Wann: Freitag, 27. 07. 2001, 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Birgitz bei Schweighofer Anton (rechts vom Feuerwehrhaus)

6. ERSTE HILFE

Wann: Montag, 30. 07. 2001, 09.00 bis 12.00 Uhr
Wo: beim Musikpavillon Axams, bei Regenwetter in der Kaffeestube (beim Pavillonplatz)

7. MÄRCHENSTUNDE

Wann: Mittwoch, 1. 8. 2001, 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Mehrzweckraum im Gemeindeamtsgebäude Axams

8. SPIELE-VORMITTAG

Wann: Donnerstag, 02. 08. 2001, 10.00 -12.00 Uhr
Wo: Bücherei Birgitz

9. SCHWIMMOLYMPIADE

Wann: Samstag, 04. 08. 2001, 08.15 bis 11.00 Uhr
Wo: Freizeitzentrum Axams

10. FLOHMARKT IM WIDUM AXAMS

Wann: Dienstag, 07. 08. 2001, 14.00 bis 16.00 Uhr
Wo: im Widum in Axams

11. BESUCH der RAIKA BIRGITZ

Wann: Mittwoch, 08. 08. 2001, 09.00 -10.30 Uhr
Wo: Raiffeisenkasse Birgitz

12. SCHNUPPERNACHMITTAG BEIM TRACHTENVEREIN ALMRAUSCH

Wann: Donnerstag, 09. 08. 2001, 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: Beim Musikpavillon Götzens

13. BESICHTIGUNG des GEFÄNGNISSES in Innsbruck

Wann: Montag, 13. 08. 2001, 14.00 bis 16.30 Uhr
Wo: Treffpunkt beim Musikpavillon in Götzens (anschließend Fahrt nach Innsbruck)

14. APOTHEKE GÖTZENS

Wann: Dienstag, 14. 08. 2001, 09.00-10.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Apotheke Götzens

15. BESUCH IN DER BACKSTUBE

Wann: Donnerstag, 16. 08. 2001, 14.00– 16.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Cafe Günther, Gries 2, Axams (ehem. Cafe Trolf)

16. KEMATER ALM

Wann: Freitag, 17. 08. 2001, 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Treffpunkt beim Gemeindeamt Grinzens

17. BESUCH DER GENDARMERIE

Wann: Montag, 20. 08. 2001, 14.00 bis 15.30 Uhr
Wo: Treffpunkt am Gendarmerieposten Axams

18. BESUCH EINES BAUERNHOFES

Wann: Dienstag, 21. 08. 2001, 09.00 – 11.00 Uhr
Wo: Gantioler Anton, Eichhof 2, Natters

19. MINIGOLFTURNIER

Wann: Mittwoch, 22. 08. 2001, 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: Treffpunkt beim Minigolfplatz in Birgitz

20. BESUCH DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR AXAMS

Wann: Donnerstag, 23. 08. 2001, 09.00 - 12.00 Uhr
Wo: beim Feuerwehrgerätehaus Axams

21. BESICHTIGUNG DES HUNDEABRICHTTEPLATZES

Wann: Samstag, 25. 08. 2001, 16.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Hundeabrichtplatz Grinzens (Richtung Kemat-
ter Alm, 15 Gehminuten)

22. BALLETT - Schnupperkurs

Wann: Freitag, 31. 08. 2001, 09.00 bis 12.00 Uhr
Wo: Turnsaal der Volksschule Mutters

23. KINDERMESSE mit anschließender KINDERDISCO im Götznerhof

Wann: Samstag, den 1. 9. 2001, ab 16.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Götzens, Theresienkapelle
(neben Kindergarten)

Wir bitten die Erziehungsberechtigten, die Kinder zu entsprechend vorsichtigem Verhalten anzuleiten! Das genaue Programm wird in unserer Sprengelzeitung abgedruckt, welche noch vor Schulschluss erscheint. Sollten Sie diese nicht erhalten, können Sie das genaue Programm über unser Büro (Tel. 05234/33080) anfordern.

**ANMELDUNGEN FÜR DIE KINDER-
ERLEBNISWOCHE UND SPORTWOCHE
WERDEN IM SPRENGELBÜRO
ENTGEGENGENOMMEN:
Tel. 0 52 34/33 0 80**

Sommersportwochen mit Susn und Mary

Wer: Susanne Kornexl, Maria Sponring, Sportstud-
entinnen der Uni Innsbruck

Teilnehmer: mindestens 12, höchstens 30 Kinder
Kosten: ATS 600,- pro Kind für die ganze Woche

1. Programm für 6 – 10 jährige:

Wann: täglich von 09. - 13. Juli 2001, 9.00 – 12.00 Uhr
Wo: Treffpunkt vor der Volksschule Götzens

Was: Ball sportarten (Ball über die Schnur, Völkerball, Korbball, Fußball, Fangenspiele mit Ball ...), Staf-
felspiele (der Phantasie sind keine Grenzen ge-
setzt! Sackhüpfen, Grasschi, Eierlauf, Dreibeinlauf
..), Erlebnisspiele (Fallschirmtuch, Schatzsuche,
Piratenspiel ...), Spiele im Wasser (Wasserball,
Tauchstaffeln, Wasserläufe ...) zusätzl. ATS 25,-
für Schwimmbad im Hotel Edelweiß am Mitt-
woch, den 11. 7. 2001), Ausdauerspiele (Laufbi-
athlon, Musiklaufband, Städtesuchspiel ...) u.v.a.

2. Programm für 11 – 15 jährige:

Wann: täglich von 16. - 20. 07. 2001, 9.00 – 12.00 Uhr
Wo: Treffpunkt am Parkplatz der Hauptschule Axams

Was: Ball sportarten (Volleyball, Basketball, Fußball, Ge-
schicklichkeitsspiele ...), Aerobic oder Bewegung
mit Musik, Rückschlagspiele (Badminton, Tisch-
tennis, Indiaka ...), Spaßspiele (Frisbee, Flubber,
Staffeln ...). Aquapower (Wasseraerobic, Aqua-
jogging, Aquanastic ...) - Eintritt ins Schwimmbad Axams ist selbst zu bezahlen- u.v.a.

**Für die Teilnehmer besteht kein Versicherung-
schutz. Es wird keine Haftung übernommen.**

Der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches
Mittelgebirge bedankt sich recht herzlich beim
Leiter der Tiroler Sparkasse, Zweigstelle Götzens,
Herrn Reinstadler Werner, für die großzügige
Spende zum Ankauf eines elektrischen Pflegebettes
mit Impressionsmatratze. **DANK E!**



v.l.n.r. Familien- und Pflegehelferin Gurgisser Simone, Pfl-
geaufsicht DGKS Waldegger Barbara, Geschäftsführung
Schaffenrath Gabi, Obmann Payr Hans, Reinstadler Werner

Glanzvoller Abschluss der 2. Götzner Festwoche

Mit einer glanzvollen Aufführung von Joseph Haydns Oratorium „**Die Schöpfung**“ in der Wallfahrtskirche Götzens endeten die kulturellen Veranstaltungen der 2. Götzner Festwoche. Die Konzertbesucher erlebten in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche eine hervorragende, qualitätvolle musikalische Erzählung der Schöpfungsgeschichte aus der Genesis. Nicht nur die **Solisten** boten eine Glanzleistung sondern auch das **Götzner Festwochenorchester**, eigens für diese Aufführung zusammengestellt, und der **Kammerchor des Landeskonservatoriums**. Mit Bravour fügte der Dirigent, **Prof. Edgar Seipenbusch** alles zu einer harmonischen Darbietung von höchster Qualität zusammen. Der minutenlange stehende Applaus am Ende zeigte einmal mehr die Begeisterung der vielen Zuhörer.

Aber auch alle anderen Veranstaltungen fanden durchwegs Beifall und waren gut bis sehr gut besucht. So hielten sogar trotz Gewitterregens rund 250 Zuhörer am Götzner Berg aus, um sich an den Weisen der verschiedenen Musik- und Singgruppen zu erfreuen. Allgemein wurde die hohe Qualität der verschiedenen Veranstaltungen gelobt. Auch die Vorstellung der Muttereralmbahn neu fand mehr Interesse als erwartet. Der Präsentator, Dipl. Kfm. Dr. Hubert Klingan, und der Moderator Mag. Peter Nindler hoben die Objektivität der Anfragen sowie die große Gesprächs- und Diskussionskultur der Teilnehmer hervor.



Alles in Allem eine schöne Veranstaltungsreihe. Der Dank gebührt wiederum in besonderer Weise, allen, die zum Gelingen beigetragen haben, dem Gemeinderat für die Genehmigung des Kulturbudgets, Frau GR. Conny Kircher für die aktive Mithilfe bei der Verwirklichung, allen beteiligten Vereinen, besonders Herrn Klaus Gamper und Herrn Ernst Gamper mit seinem Team vom Trachtenverein „Almrausch“, sowie den Familien Payr (Götzner Berg) und Mair (Brecher). Ein besonderer Dank gilt aber den vielen stillen Helferinnen und Helfern, die für die wichtigen kleinen Dinge - angefangen vom Schmücken des Gemeindezentrums bis zum Platzanweisen etc. gesorgt haben. Ohne diese fleißigen „Geister“ ist so eine Festwoche sicher nicht erfolgreich durchzuführen.

Was wäre aber eine Festwoche ohne Besucher? Neben den vielen Gästen aus den umliegenden Gemeinden und dem Großraum Innsbruck waren es vor allem die Menschen unseres Dorfes, die die Veranstaltungen zum Erfolg geführt haben. **Daher danke ich vor allem Ihnen, liebe Götznerinnen und Götzner, die Sie vom vielfältigen Angebot Gebrauch gemacht haben und gekommen sind.** Ich hoffe, wir haben Sie nicht enttäuscht.

GR Hubert Stolz



Fotos: Gemeinde Götzens, Irene Ascher Götzens



SPÖ - Kreativ

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Das Kanalprojekt Moossenke ist nun endlich fertiggestellt. Es war für alle Beteiligten durch Lärm, Schmutz, Staub und schlechte Zufahrtsbedingungen eine riesige Belastung.

Ich möchte mich für das Verständnis und die Hilfsbereitschaft bei allen Betroffenen recht herzlich bedanken.

Ein so riesiges Projekt ist immer mit Schwierigkeiten verbunden, zumal sehr hohe Kosten entstehen und nach der Fertigstellung nichts mehr zu sehen ist.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir mit dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderates für dieses Projekt, auf Jahrzehnte eine effektive Lösung haben, die auch allen Umweltfragen gerecht wird.

Vorausschauend kann ich sagen, dass als nächste Stufe das Kanalprojekt Vellenberg in Angriff genommen wird und 2002/2003 das Projekt Einethöfe.

In diesem Zuge werden auch die Straßen neu asphaltiert.

An alle Betroffenen des Kanalprojekt Moossenke:

Um alle noch nicht erledigten Schäden an Ihren Häusern, Mauern, Pflanzen usw. umgehend erledigen zu können, bitte ich Sie, sich telefonisch bei mir zu melden.

Nach Meldung aller Schäden werden wir eine Besichtigung durchführen und die Reparaturen in Auftrag geben. Um zu gewährleisten, dass alle anwesend sind, werden wir einen einheitlichen Termin vereinbaren.

Meldungen unter:

Harald Abentung: Tel.: 0 52 34 / 32 7 77
Handy: 0 664 / 190 84 45

Mit freundlichen Grüßen

Ausschuss Kanal und Verkehr
Obmann Harald Abentung



Welcher Schuh ist der richtige?

Diese Frage ist für Wanderer und Bergsteiger sehr wichtig. Nicht nur das Wetter, Gelände, unterschiedliche Ziele, sondern auch die unterschiedlichsten Füße sind bei der richtigen Schuhwahl wichtig.



Was erwarte ich mir vom Bergschuh?

Gut passen, wasserdicht, atmungsaktiv, leicht, steigeisenfest, bequem... ja was soll er noch können?

Der Schuhprofi Siebert - 0 52 34 / 32 0 62 - antwortet gerne!

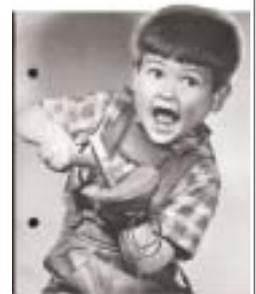
**Wanderschuhaktion -
große Auswahl
30% 40% 50% billiger!**



**Der Schuhprofi
Siebert**

MIT MEISTERWERKSTÄTTE

A-6091 GÖTZENS, Kirchstraße 17, Tel. 0 52 34 / 32 0 62



FPÖ - Götzens

Nachdem der Recyclinghof, der übrigens, wie jeder feststellen konnte, sehr gelungen ist, fertiggestellt wurde, muss neben dem Bau des Seniorenheimes (unsere Meinung, dass wir dieses Heim auch ohne Beteiligung der Nachbargemeinden bauen sollten, ist allgemein bekannt), die Sanierung des Gemeindezentrums in Angriff genommen werden.

Lt. Gemeinderatsbeschluss wird im Herbst 01 ein Architektenideenwettbewerb ausgeschrieben, sodass im Winter die Planung mit den Ausschreibungen durchgeführt und das Bauvorhaben im nächsten Jahr, soweit es das Budget zulässt, fertiggestellt werden kann.

Dieser Zeitplan ist auch wegen der Errichtung des „Ski-zirkuses“, in dem unserer Meinung nach Götzens zum Mittelpunkt wird, bis zum Winter 02/03 dringend notwendig.

Neben der nach ca. 30 Jahren notwendigen Sanierung sollte man zusätzlich zum Restaurant, Theater- und Veranstaltungssaal auch einen Kongressraum vorsehen. Dies würde sich wegen der zentralen Lage unseres Dorfes im Mittelgebirge anbieten.



Günter und Götz

Was natürlich durch diese Maßnahmen immer akuter wird, ist das Parkplatzproblem. Dieses könnte man unserer Meinung nach nur durch ein Unter- und Oberirdisches Parkhaus lösen. Vielleicht kann uns jemand hierfür ein Grundstück in zentraler Lage anbieten?

Abschließend möchten wir noch allen Götznern einen schönen und erholsamen Urlaub wünschen!

Günter und Götz



BAUUNTERNEHMUNG Telefon 0 52 83 / 22 01 - 0
ZIMMEREI Telefax 05283/2201DW 109
TISCHLEREI A-6272 Ried im Zillertal

ULG - Götzens

Halbzeitbilanz in der Gemeinde Götzens- Die bisherige Gemeindegearbeit aus der Sicht der ULG

Um es vorwegzunehmen, den Götzner Bürgern geht es mit einigen Punkten der Gemeindepolitik gut, aber es könnte viel besser sein. Das ergibt im Wesentlichen eine Halbzeitbilanz, erstellt von der Unabhängigen Liste Götzens.



Kindergarten:

Auf der positiven Seite liegt ganz eindeutig der Kindergarten. Großzügige Spender, Gemeindesteuern und verschiedene Zuschüsse, waren die Grundlage für eine Einrichtung wie sie für die heutigen Bedürfnisse von Kindern und Eltern notwendig ist. (Gesamtkosten über 26 Mio.)



Gewerbezone, Bau- und Recyclinghof:

Einige Sorgenfalten tauchen auf, wenn man die Gewerbezone ins Visier nimmt, denn die Ansiedlung auswärtiger Betriebe müsste viel stärker betrieben werden - man braucht ja schließlich Steuereinnahmen! (Gesamtkosten 11,8 Mio.)



Liftprojekt:

Götzner lieben ihre Nachbarn, oder gibt es eine andere Erklärung dafür, dass wir Götzner für das Liftprojekt 10 Millionen aufgebracht haben, Birgitz nur 1 Mio. bei nahezu gleichen Vor- und Nachteilen.



Seniorenheim:

Auch was das Seniorenheim betrifft, dürfte Götzens seine ursprüngliche gute Chance an Axams verspielt haben.



Personalpolitik:

Besonders schmerzlich ist auch ein fehlendes Grundkonzept für eine zukunftsorientierte Personalpolitik.

Gerade in einer Zeit, in der Beschäftigungsreduktion und Neustrukturierungen von Arbeitsplätzen sehr sensibel geworden sind, kommt einer planvollen Personalpolitik höchste Bedeutung zu.

Alles in allem gesehen gibt es auch sicherlich Positives zu berichten.

Der gute Wille ist der Gemeindeführung nicht abzusprechen.

Aber bei kritischem Hinsehen müsste man mehr Professionalität und ein auf Nachhaltigkeit orientiertes Management einsetzen, um mehr für Götzner Bürger herauszuholen.

Ihr Alfred Cotter



**NAGL
& Söhne**
Ges.m.b.H.

**Installation
&
Anlagenbau**

**GAS - WASSER - WÄRME - LUFT - UMWELT
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - KUNDENDIENST**

A-6094 AXAMS - METZENTALER 7 - TELEFON 0 52 34/68 1 47

SPÖ - Götzens

Laut nachgedacht -

Große Erfolge durch faire Zusammenarbeit!

Ich glaube mit Recht sagen zu können, dass die Gemeinderatsperiode eine der erfolgreichsten der letzten Jahrzehnte darstellt. Die bisher verwirklichten Projekte, angefangen mit dem Kindergarten über Kanalprojekt Moossenke bis hin zum Bau- und Recyclinghof sprechen für diese Behauptung.

Das Geheimnis dieses Erfolges liegt sicher in der guten Zusammenarbeit der einzelnen Fraktionen bzw. politischen Parteien.

Auf diesen Gedanken möchte ich vor der Sommerpause noch näher eingehen. Es ist meinem Fraktionskollegen Gemeinderat Harald Abentung und mir durch unseren Einfluss, immerhin Obmann von Kanal-, Verkehr-, Umwelt-, Sozial- und Überprüfungsausschuss, gelungen die genannten Bauvorhaben in dieser Form mitzuplanen bzw. auch die Ausführung ständig zu kontrollieren. Was ich damit sagen will, wir haben bewiesen, dass bei uns nicht parteipolitische Taktik sondern



vielmehr die Probleme von Götzens im Vordergrund stehen.

Ich halte wenig davon, wenn einzelne Fraktionen Erfolge auf ihre Fahnen heften, denn seien wir ehrlich, ohne Mehrheit im Gemeinderat wäre kein Projekt realisiert worden.

Unser Motto wird auch weiterhin sein, durch überdurchschnittlichen Fleiß die anstehenden Probleme wie Altersheim, Gemeindezentrum... konstruktiv mit zu gestalten.

Bei dieser Gelegenheit wünsche ich allen Götznern und Götznern einen harmonischen und erholsamen Urlaub und den Schülern hoffentlich aufregende Ferien.

Mit freundlichen Grüßen
Manfred Ausserlechner



GÖTZENS

Cafe "TIGER - BAR"

NEU • NEU • NEU • NEU
S/W und Farbkopien in Superqualität
bis A3 und Endverarbeitung

Auf Ihren Besuch bei Kaffee, Imbiss oder Snacks
freuen sich Günther, Brigitte und Seli.

NEU • NEU • NEU • NEU
ONLINE-SPORTWETTEN



Tel. 0 52 34/33 8 81 • Sonn- u. Feiertag 7.00 - 22.00 Uhr • Wochentags 6.00 - 22.00 Uhr

VIDEOVERLEIH • RUBBEL - UND BRIEFLOSE

Toller Erfolg für die U12

Endlich ist es dem Nachwuchs der Spielgemeinschaft gelungen, einen Titel ins Mittelgebirge zu holen. Nach langer konsequenter Arbeit trägt nun die Spielgemeinschaft der

beiden Tiroler Liga Größen **SV RAIKA HEROLD Götzens** und **SV RAIKA AXAMS** die ersten sichtbaren Früchte.



Natürlich danken beide Vorstände den Trainern Meixger Peter und Riedl Max für ihre gute Arbeit. Aber wir vergessen auch nicht alle anderen, die das ganze Jahr über die Freizeit für die fußballbegeisterte Jugend opfern. Deshalb nehmen wir dies zum Anlass, um der Öffentlichkeit ein wenig näher zu bringen, wer hinter der Vereinskulisse aller arbeitet.

Am Anfang gibt es zu erwähnen, dass unsere Kindergartentrainer Larcher Kurt und Felderer Klaus in viel Kleinarbeit den Jüngsten die

Grundbegriffe des Fußballs beibringen. Weiters führt unser U8 Trainer Juen Stefan die Buben das erste Mal gezielt durch eine Meisterschaft. In der U10 geht es nun schon mit mehr Ehrgeiz zur Sache und diesen müssen mit viel Nerven die beiden Trainer Larcher Kurt und „Willi“ Friedrich zähmen.

Nach dieser gesunden Basisarbeit gehen die Nachwuchsmannschaften in eine SPG über. Die U 14 wird in Personalunion von unserem Nachwuchsleiter Pitschedell Thomas betreut und macht ebenso wie die von Schlechtleitner Alexander trainierte U16 erfreuliche Fortschritte. Die U19 Mannschaft belegte unter der Leitung von Deutsch Joschi den erfreulichen 3. Platz.

Doch wie schon oben erwähnt sind wir besonders Stolz auf den Titelgewinn der U12 Mannschaft, welcher ohne finanzielle und persönliche Unterstützung der Eltern bzw. Funktionäre niemals möglich gewesen wäre. Unter anderem hatten die beiden Trainer die Möglichkeit ihre Burschen gemeinsam mit der U14 in einem Trainingslager in San Mauro Mare auf die schwere Saison vorzubereiten.

In der neuen Saison wollen wir einige Projekte umsetzen (z.B. den gesamten Nachwuchs neu auszustatten). Abschließend möchte ich mich als Nachwuchsleiter bei beiden Vereinen und deren Sponsoren dafür bedanken, dass sie der eigenen Jugend Vorrang geben.

Elektroinstallationen
Planung Verkauf STÖRDIENTST

ELEKTRO
BERTOLDI

Energie hat einen Namen

VÖLS
Bahnhofstr. 34a

BERTOLDI BERTOLDI BERTOLDI

Tel. 0512-303431
Fax 0512-302930
Mobil 0664-3002817

Bundemusikkapelle Götzens

Nachfolgend möchten wir Ihnen noch einige Programmhinweise der MK Götzens bekanntgeben:

13. Juli: **I. Platzkonzert** der MK Götzens
in der Ostergasse mit Ausschank;
Beginn: 20.45 Uhr
15. Juli: **Messe und Fröhschoppen**
beim Feuerwehrfest der
Freiwilligen Feuerwehr Götzens
27. Juli: **Platzkonzert** im Pavillon
10. August: **Platzkonzert** im Pavillon

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich die Bundesmusikkapelle Götzens.

ACHTUNG: Neue Homepage der MK-Götzens:
www.mk-goetzens.org

Theaterverein Götzens

Liebe Theaterfreunde!

Das Stück „Die Braut, die sich was traut“ war einer der größten Erfolge für den Theaterverein Götzens.

Ob ein Stück erfolgreich ist, bestimmt einzig und allein das Publikum.

Ich spiele nun seit 10 Jahren Theater, aber so tolle Zuschauer habe ich noch nicht erlebt.

Im Namen vom Theaterverein Götzens, möchte ich mich bei allen unseren Zusehern recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank auch an Frau Brigitte Hornsteiner, die in diesem Stück Regie geführt hat.

Und auch einen besonderen Dank an meine Mitglieder vom Theaterverein, sowie jenen, die nicht Mitglieder sind und uns trotzdem, unentgeltlich geholfen haben.

Ich bin sicher, dass wir auch weiterhin noch viele lustige Stücke für unser so tolles Publikum finden werden.

Mit freundlichen Grüßen
Obmann Harald Abentung

Jungchar Götzens

Die beiden Gruppen der Katholischen JUNGCHAR GÖTZENS bedanken sich herzlich bei:

Pfarrgemein**D**erat
RAiffeisenbank Götzens
Gemein**N**de
Ele**K**trocenter Knäbel
Kathol. Famili**E**nverband

und auch bei den Schwestern des St. Josefsheimes, bei den Eltern und noch vielen anderen!!!

Mit Hilfe finanzieller Unterstützung so wie guter Zusammenarbeit können wir auf ein sehr erfolgreiches Jungcharjahr zurückblicken!



Momentan besuchen ca. 35 Kinder die wöchentlichen Gruppenstunden. Wir würden uns freuen auch im Herbst so viele Kinder begrüßen zu dürfen!

Die GruppenleiterInnen

Martina Holzmann, Birgit Prader, Regina Fischer,
Birgit Fischer, Astrid Schmözl und Clemens Haider



Freiwillige Feuerwehr Götzens

110. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Götzens

Am 06.04.2001 fand die 110. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Götzens statt. KDT Haller Franz konnte neben Bgm. Payr Hans die Ehrenmitglieder Partl Hermann, Abentung Konrad sowie Gendarmeriepostenkdt. Stubenböck und Huber und 45 weitere Mitglieder begrüßen.

Aus dem Tätigkeitsbericht von KDTSTV Wachter Franz ging hervor, dass im abgelaufenen Jahr 679 Einsatzstunden geleistet und jede Menge Proben abgehalten wurden:

So wurden 29 Gruppenübungen, 3 Zugsübungen, 2 Bergeschereübungen, 7 Atemschutzübungen, 8 Funkübungen und 8 Übungsfahrten abgehalten. Weiters wurde an allen Abschnittsübungen teilgenommen und eine Gemeinschaftsübung mit der FFVöls durchgeführt.

Besonders erfolgreich war die Teilnahme an div. Bewerbungen, für die auch eifrig geprobt wurde:

- 1 Gruppe absolvierte den Technischen Bewerb Stufe 2 (Silber);
- 1 Gruppe errang beim Landesbewerb in Kematen das Leistungsabzeichen in Bronze;
- 3 Gruppen nahmen beim Bezirksbewerb in Ranggen teil;
- 3 Gruppen beteiligten sich beim Abschnittsbewerb in Natters – Götzens II erreichte den Tagessieg;

An Einsätzen waren zu verzeichnen:

7 Brandeinsätze: Brand eines Würstelstandes beim Zeltfest Sportverein, 1 Großbrand in Axams – Bachl, 1 Dachstuhlbrand Hotel Edelweiß, 1 Küchenbrand, 1 Fahrzeugbrand, 1 Brand einer Zeder beim Hotel Edelweiß und 3 Brandsicherheitswachen.

41 technische Einsätze: 1 Verkehrsunfall, 1 Ölspur, 6 x Kanal öffnen, 8 x Keller auspumpen, 3 x Straße reinigen, 12 x Absperrdienst, 8 x Wespennest entfernen, 1 Sturmschaden und 1 Fahrzeugbergung.

Nach dem Tätigkeitsbericht nahm KDT Haller Franz die Angelobungen und Beförderungen vor. Bermoser Robert, Haller Michael, Prader Andreas und Rimml Stefan wurden angelobt, Frießnig Felix jun., Geisler Werner und Engl Edmund wurden zum HFM befördert.



Die Angelobten v.l.: Haller Michael, Bermoser Robert, Prader Andreas und Rimml Stefan

In seiner Ansprache bemerkte Bgm. Payr Hans, dass die Feuerwehr mit fast 700 geleisteten Einsatzstunden sehr oft im Einsatz stand. Besonders viele kleinere Einsätze erforderten in Summe 51 Ausrückungen.

Besonders hebt er den schnellen Einsatz bei Abentung Paul hervor, bei dem durch die Löschversuche des Besitzers und das rasche Eingreifen der Feuerwehr Götzens ein Großbrand verhindert werden konnte. Auch waren wieder viele Absperrdienste erforderlich (12 mal).

Abschließend gratulierte er allen Angelobten und Beförderten und dankte allen Anwesenden, besonders Kdt. Haller Franz und dem Ausschuss für die geleistete Arbeit.

B. R.



Kdt. Haller Franz mit den Beförderten Geisler Werner und Frießnig Felix jun.

Abschluss der Umbauarbeiten im Gerätehaus, 110-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Götzens, 14.-15. Juli 2001

Durch den Neubau des Gemeindebauhofes in der Gewerbezone Götzens wurde die ehemalige Gemeindewerkstätte sowie der Garagenplatz des Gemeinetraktors frei. Die Räumlichkeiten stehen nun der Feuerwehr zur Verfügung. Aus Anlaß der 110-Jahrfeier hat die Gemeinde Götzens für die Adaptierung ATS 500.000,- zur Verfügung gestellt. Durch den Umbau wurde die Raumsituation wesentlich verbessert. Eingebaut wurden ein ATS-Raum, WC-Anlagen für Damen u. Herren und ein Waschraum, außerdem wurde durch den Einzug einer Zwischendecke noch Platz für ein Bekleidungs-lager geschaffen. Die Baumeisterarbeiten wurden von der Fa. Fröschl Bau, alle anderen Arbeiten von Mitgliedern der Feuerwehr Götzens termingerecht durchgeführt.

Auch wurde anlässlich der 110-Jahrfeier am Gerätehaus ein Holzrelief des Hl. Florian, geschnitzt von Ehrenmitglied Abentung Konrad, angebracht.

Die Feuerwehr Götzens bedankt sich bei Bgm. Hans Payr und dem Gemeinderat für die Überlassung der Räumlichkeiten und die Finanzierung der Umbauarbeiten. Die Segnung der neuen Räumlichkeiten und der Skulptur findet anlässlich der 110-Jahrfeier am 14./15. Juli 2001 statt.

Festfolge:

Samstag, 14. Juli 2001 ab 20.00 Uhr

Tanz und Unterhaltung mit dem "Hoadl Trio"
Eintritt: freiwillige Spenden

Sonntag, 15. Juli 2001, 19.30 Uhr:

Treffpunkt der Abordnungen beim M-Preis in der Burgstraße

9.45 Uhr Empfang der Ehrengäste;
Aufstellung der Feuerwehren und Abordnungen

10.00 Uhr Feldmesse beim Gerätehaus, Ehrungen und Ansprachen; anschließend Defilierung und Abmarsch zum Festplatz
Frühschoppen mit der Musikkapelle Götzens

ab **13.30 Uhr** unterhalten Sie die
"Tiroler Herzensbrecher"

Ehrenschutz:

Bezirksfeuerwehrkdt. Komm. Rat Erich Hofer
Bürgermeister Johann Payr
Abschnittsfeuerwehrkdt. Franz Haller

Auf zahlreichen Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Götzens.
B. R.

GETRÄNKEABHOLMARKT

Josef Singer

BIRGITZ • DORFSTRASSE 12 • TELEFON 3 23 67

**JETZT AUCH IM DIENSTE
DES UMWELTSCHUTZES!**



● **MÜLLABFUHR** ●

● **SPERRMÜLLABFUHR** ●

● **BIOMÜLL- UND STRAUCHSCHNITTABFUHR** ●

● **BÄUERLICHER KOMPOSTIERER** ●

Wienmarathon 2001

Der **ULC-Steinangerl Götzens** veranstaltete am 19. und 20. Mai eine Busreise nach Wien zum dortigen **Vienna City Marathon**.

Während sich das Weibliche Geschlecht vorerst noch beim Fernwärmelauf (15,8 km) probierte, liefen die Herren unter uns die gesamten 42,2 Kilometer.

Den inoffiziellen Titel des „schnellsten Götzners“ errang **Peter Holzknecht** in einer Zeit von 2 Stunden und 44 Minuten, die den 56. Gesamtrang zur Folge hatte.

Auch **Franz Holzknecht** konnte in 2 Stunden und 58 Minuten, die 3 Stunden Schallmauer durchbrechen. Besonders in Betracht zu ziehen ist die hervorragende Leistung von **Thomas Singer**, der sein Marathondebüt in 3 Stunden und 22 Minuten finishte.

ZEITEN UND PLATZIERUNGEN:

Holzknecht Peter	2h44min	(56)
Holzknecht Franz	2h58min	(390)
Holzknecht Walter	3h22min	(1509)
Holzknecht Sigg	3h22min	(1510)
Singer Thomas	3h22min	(1518)
Wachter Martin	3h40min	(3069)
Gruber Thomas	3h46min	(3677)
Prader Ulli	3h52min	(4287)
Volderauer Martin	4h01min	(5270)

Teilnehmer beim Wienmarathon 9215.

FERNWÄRMELAUF:

Haslwanter Gebhard	1h17min	(431)
Bukovec Tanja	1h29min	(1515)
Singer Claudia	1h34min	(2139)

Teilnehmer beim Fernwärmelauf 4243.



Und da für den **ULC-Steinangerl Götzens** „rasen“ ein Fremdwort ist, laufen die Vorbereitungen für den **2. Johann Holzknecht Gedächtnislauf** auf die Götzner Alm auf Hochtouren.

Hiermit möchten wir alle laufbegeisterten Götznerinnen und Götzner animieren bei diesem Event teilzunehmen. Wem die 5,2 Kilometer und ca. 700 Höhenmeter zu „viel“ sind, den bitten wir als Zuseher am Lauffest teilzunehmen.

Daten zum 2. Johann Holzknecht Gedächtnislauf auf die Götzner Alm:

Datum: **Sonntag, den 16. September 2001**

Start: **11 Uhr am Dorfplatz Götzens**

Ziel: **Götzner Alm**

Anmeldungen:

Schriftlich, telefonisch, oder per Fax bis Samstag, den 15. September 2001, 19.00 Uhr.

Bei **Franz Holzknecht, Tel.: 05273/7144** oder **Walter Holzknecht, Tel.: 05234/65135 / Fax 68120/20**, Angabe von Namen, Alter, Verein und Ort

Der ULC-STEINANGERL GÖTZENS bittet und freut sich auf zahlreiche Teilnahme!

Wanderschuhaktion - große Auswahl 30% 40% 50% billiger!

Der Schuhprofi
Siebert

MIT MEISTERWERKSTÄTTE

A-6091 GÖTZENS, Kirchstraße 17, Tel. 0 52 34 / 32 0 62





TENNISBOOM IN GÖTZENS!

Durch den Ansturm jeder Menge von Kindern zum Schnuppertraining erlebt der Tennissport in Götzens einen neuen Aufschwung!

Die Aktion „Schnuppertraining für Kinder“ hat eingeschlagen wie eine Bombe. Dienstags und Donnerstags jeweils ab 14.30 Uhr tummeln sich auf der Anlage des TC Raika Götzens bis zu 30 Kinder herum und haben nur eines im Kopf: den kleinen gelben Filzball mit einem Tennisschläger durch die Gegend zu jagen! Unter der Aufsicht von erfahrenen Tennistrainern stehen dabei Geschicklichkeits- und Gruppenspiele im Vordergrund. Spielerisch werden den Kindern die ersten Handgriffe im Tennis gezeigt, und die Teilnehmerzahlen beweisen es - die Kinder haben sichtlich Spaß daran. Bis Ferienbeginn ist jedes Kind recht herzlich dazu eingeladen, zu einem Unkostenbeitrag von ATS 20 beim „Schnuppertraining für Kinder“ dabeizusein. Aufgrund des großen Interesses bietet der Tennisclub in den Sommerferien spezielle Wochenkurse an, in denen in kleineren Gruppen versucht wird, den Kindern die Grundschule des Tennissports beizubringen. **Nähere Informationen gibt es im Clubhaus des TC Götzens oder unter der Telefonnummer 0 664/155 16 12.**



Das Frühjahr im Tennisclub

Der TC Raika Götzens ist mit einem Eröffnungsturnier am 1. Mai in die Saison gestartet. Das Turnier wurde in Form eines sogenannten „Hopman Cups“, wo eine Frau und ein Mann ein Team bilden durchgeführt. Am Abend stand das Eröffnungsfest unter dem Motto „Kennenlernen unserer neuen Tennisüberliefers Annelies“. Schon nach einer Woche auf den wie im letzten Jahr von Bucher Karl sehr gut in Stand gehaltenen Plätzen, sind 5 Mannschaften in die Tiroler Mann-

schaftsmeisterschaft gestartet. Die Herrenmannschaft wurde schlussendlich in der zweithöchsten Spielklasse Tirols (Landesliga B) in ihrer Gruppe 3. Somit zählt diese Mannschaft weiterhin zu den 14 besten Mannschaften Tirols. Die 1. Herrenseniorenmannschaft hat mit dem 2. Gruppenplatz in der Landesliga B wieder einmal ausgezeichnet abgeschnitten. Die 2. Herrenseniorenmannschaft hat in ihrer Gruppe der Bezirksklasse 2 den 5. Platz erreicht. Besonders erfreulich ist, dass die Damen in unserem Klub seit heuer wieder im Vormarsch sind. Wir haben neben der Damenseniorinnenmannschaft auch eine allgemeine Damenmannschaft. Die Damenseniorinnenmannschaft hat in der Bezirksklasse 1 in ihrer Gruppe den 4. Platz erreicht und die Damenmannschaft in der Bezirksklasse 2 den 5. Platz. Alle Spielerinnen und Spieler waren wieder mit viel Einsatz dabei und es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Tennis, vor allem auch als Mannschaftssport viel Spaß macht.

GRUBER NINA - Vizestaatsmeisterin im Tennis-Doppel.



Einen tollen Erfolg landete die Götzner Tennisspielerin Gruber Nina bei den österreichischen Meisterschaften in Steyr. Sie schaffte mit ihrer Vorarlberger Doppelpartnerin Yvonne Meusburger den Sprung ins Finale, das sie knapp verloren. Trotzdem ein schöner Erfolg.

Im Einzel reichte es bis ins Achtelfinale. Auch dies eine beachtenswerte Leistung.

Gratuliere.

Bei Anruf Förderung

**... und sofort
profitieren!**

erdgas

- S 4.000,- Umstellerprämie
- S 5.000,- Energiesparbonus
- Geringe Anschlusskosten
- Günstige Tarife
- Hohe Wirtschaftlichkeit,
Umweltschonung,
Komfort und Vielseitigkeit

**Kunden-Serviceline
0800/828829**

TIGAS



TIGAS-Erdgas Tirol GmbH
Salurner Str. 15
A-6010 Innsbruck
www.tigas.at

